

# Fragebogen zur Entwicklung von Escape Game Settings

©steinreich escapes 2022

- Welche Zielgruppe möchten Sie mit Ihrem Escape-Game-Setting ansprechen?
- Was soll thematisch vermittelt werden?
- Wie soll das Thema vermittelt werden?
  - humorvoll
  - kreativ
  - wissensfokussiert
  - atmosphärisch
  - emotional
  - sensibel
  - kritisch
  - anderes
- Für wie viele Personen soll das Setting ausgelegt sein? (*Mindestraumgröße 20qm/4 Personen*)
- Welche Spieldauer ist vorgesehen?
- Welche Auf- & Rückbauzeit ist vorgesehen?
- Ist diese in der Spieldauer schon berücksichtigt?
- Wo soll das Setting implementiert/installiert werden?
- In welchem Sprachraum (Land/Gegend/Kiez) wird das Spiel gespielt?
- Wie ist der Raum/sind die Räume beschaffen?
  - Raumgröße (*mind. 20qm/4 Personen*)?
  - Raumhöhe?
  - Ein-/Ausgänge?
  - Sind Fenster vorhanden?
  - Sind diese als Notausgänge vorgesehen?
  - Fluchtwege/Fluchttüren?
  - Brandschutztüren?
  - Bodenbelag?
- Bei Outdoor-Escape-Settings
  - Welche Geländegröße steht für das Setting zur Verfügung?
  - Welche Gebäude/ Gebäudeteile/Objekte/geografische Besonderheiten (z.B. Fluß, Denkmal etc.) sind vorhanden?
  - Können diese mit eingebunden werden?
  - Ist eine ganzjährige Bespielung des Settings geplant?
  - Falls nur saisonale Bespielung möglich ist, bitte hier die Monate angeben.
- Ist eine ganzjährige Bespielung des Settings geplant?
- Falls nur saisonale Bespielung, bitte hier die Monate bzw. den Zeitraum angeben.

- Welche Ausführung für das Set & die Spieltools sind geplant?
  - mobil?
  - teilmobil?
  - fest installiert?
- Wann soll das Setting bespielbar (betriebsbereit) sein?  
*(Planungsempfehlung: Mindestens drei/vier Monate für individuelle Neuentwicklung eines Escape Game Settings/ weitere drei/vier Monate (je nach Komplexität) für die Umsetzung & Realisierung, sowie anschließende Testläufe)*
- Was haben Sie als Gesamtbudget geplant?
- Dafür entfallen auf die einzelnen Posten:
  - Konzeption?
  - Technik?
  - Handwerk?
  - Requisiten/Kulissenbau?
  - Weitere Gewerke?
  - Künstler?
  - Schauspieler?
- Welche Ressourcen sind schon vorhanden?
  - Manpower (Restaurator/Maler/Tischler/Handwerker allg.)?
  - Technik/Mechatronik (Kamerasystem/Beamer/IT vorhanden)?
  - Requisitenmacher/Kulissenbauer/Theaterbauer?
  - Spielleiter/Pädagogen/Erlebnispädagogen?
  - Marketing?
  - Übersetzer/Dolmetscher?
- Was davon kann ich selbst ausführen?
- Was muss ich auslagern?
- Welche Fremdkosten fallen dafür an?
- Welche Besonderheiten gibt es, die für das Spiel oder /und den Ort wichtig sind?
- Welche Besonderheiten gibt es? (z.B. Key Moment, besondere Mechanik)
- Welche Skills sollen gefördert/vermittelt werden?
- Wo/mit wem soll es Kooperationsmöglichkeiten geben?
- Welcher Lernzuwachs ist vorgesehen?
- Was ist Ihnen noch wichtig?

- Welche Unterstützung benötigen Sie?
  - Federführung durch Designagentur/Spieleentwickler?  
Federführung beinhaltet die komplette Konzeptionsentwicklung von Story über Rätselstränge bis hin zur Aufbereitung von Bauskizzen / Anleitungen ist in der Hand der Designagentur/Spieleentwickler.
  - Redaktionelle Begleitung? Redaktionell bedeutet die Federführung bleibt bei Ihnen, externe Agentur/Spieleentwickler unterstützen mit Know-How
  - Kreativcoaching: Agentur/Spieleentwickler unterstützen durch Ideenvorschläge, Ideenvertiefung bzw. Ideenergänzungen wenn bereits eine eigene Grobkonzeption vorliegt.
  - Komplettgestaltung (Konzeption & Bau) des Settings durch Spielentwicklungsagentur & Drittanbietern wie Kulissenbauern etc.?

